



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg

Fax (+352) 29 29 44 619, (+352) 29 29 44 623, (+352) 29 29 42 670

E-Mail: ted-mail@ted.publications.eu.int

Internet-Adresse: <http://simap.eu.int>

WETTBEWERBSBEKANNTMACHUNG

Dienstleistungsaufträge

Sektoren

Vom Amt für amtliche Veröffentlichungen auszufüllen

Datum des Eingangs der Bekanntmachung

Aktenzeichen

ABSCHNITT I: AUFTRAGGEBER

I.1) OFFIZIELLER NAME UND ANSCHRIFT DES AUFTRAGGEBERS

Name Land Berlin, vertreten durch: Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf, Abteilung Bauen, Stadtplanung und Naturschutz Fachbereich Hochbau	Zu Hdn. von Gerd Feinhals
Anschrift Kirchstraße 1/3	Postleitzahl 14163
Stadt/Ort Berlin	Land Deutschland
Telefon	Fax
Elektronische Post (E-Mail)	Internet-Adresse (URL) http://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf.de

I.2) NÄHERE AUSKÜNFTEN SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Name Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Referat II D	Zu Hdn. von Nanna Sellin-Eysholdt, II D 11
Anschrift Brückenstraße 6	Postleitzahl 10179
Stadt/Ort Berlin	Land Deutschland
Telefon +49 (30) 9025-2039	Fax +49 (03) 9025-2535
Elektronische Post (E-Mail) nanna.sellin-eysholdt@senstadt.verwalt-berlin.de	Internet-Adresse (URL) http://www.stadtentwicklung.berlin.de/aktuell/wettbewerb_e

I.3) UNTERLAGEN SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Das Bewerbungsformular steht im Internet unter www.competitionline.de in der Rubrik „Ausschreibungen“ ab dem 30.10.2007 zur Verfügung.

I.4) TEILNAHMEANTRÄGE SIND AN FOLGENDE ANSCHRIFT ZU SCHICKEN

Die Teilnahme am Bewerbungsverfahren erfolgt per Internet-Formular unter www.competitionline.de. Postalische Einsendungen sind nicht möglich.

Genauere Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.competitionline.de Rubrik „Ausschreibungen“.

I.5) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS *

Zentrale Ebene	<input type="checkbox"/>	EU-Institutionen	<input type="checkbox"/>
Regionale/lokale Ebene	<input checked="" type="checkbox"/>	Einrichtung des öffentlichen Rechts	<input type="checkbox"/>
Andere	<input type="checkbox"/>		

ABSCHNITT II: GEGENSTAND DES WETTBEWERBS

II.1) BESCHREIBUNG DES VORHABENS

II.1.1) Bezeichnung des Wettbewerbs durch den Auftraggeber *

Begrenzt offener Realisierungswettbewerb für Generalplaner gemäß GRW 95 (i. d. nov. Fassung v. 22.12.2003): Kopernikus Oberschule in der ehemaligen McNair-Kaserne

II.1.2) Beschreibung

Gegenstand des Wettbewerbs ist der Umbau eines Teilbereiches der ehemaligen McNair-Kaserne in Berlin, Bezirk Steglitz-Zehlendorf, zu einer Oberschule und der Neubau einer Dreifach-Sporthalle.

Es ist beabsichtigt, die zurzeit an mehreren Standorten untergebrachte Kopernikus-Oberschule in einem Gebäude unterzubringen. Dazu soll der nord-östliche Teil der ehemaligen McNair-Kaserne der zukünftigen Schulnutzung angepasst werden. Der gesamte, von Hans Hertlein entworfene und 1937 bis 1939 errichtete Gebäudekomplex steht unter Denkmalschutz.

Von den Wettbewerbsteilnehmern wird ein Entwurf unter dem Aspekt des energieoptimierten Bauens im Sinne eines innovativen energie- und kosteneffizienten Gebäudekonzepts erwartet. Schwerpunkt des Wettbewerbs sind die hochbaulichen Leistungen.

Die landschaftsplanerischen Leistungen sind nicht Bestandteil des Wettbewerbs.

Für das Bauvorhaben ohne Außenanlagen stehen zurzeit 13.300.000,00 Euro einschließlich Nebenkosten und MwSt. zur Verfügung.

II.1.3) Ort der Ausführung

Berlin

NUTS-Code *

DE 300

II.1.4) Nomenklaturen

II.1.4.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)*

	Hauptteil	Zusatzteil (falls anwendbar)
Hauptgegenstand	74.22.40.00-1	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/>

Ergänzende Gegenstände

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

II.1.4.2) Andere einschlägige Nomenklaturen (CPC)

867

Dienstleistungskategorie 12

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) KRITERIEN FÜR DIE AUSWAHL DER TEILNEHMER

Es werden Architekten als Generalplaner bzw. Arbeitsgemeinschaften aus Architekten und Ingenieuren gesucht, die Kompetenzen und Leistungsfähigkeit in städtebaulich-architektonischer, technischer und wirtschaftlicher Hinsicht nachweisen können. Gefordert werden Erfahrungen in der Planung und Durchführung von öffentlichen Bauaufgaben, insbesondere Schulbauten einschließlich Sporthallen, und im Umbau von denkmalgeschützten Gebäuden sowie Erfahrungen in der Bearbeitung von komplexen Planungsaufgaben. Besonderer Wert wird auf den Nachweis von Erfahrungen in der Umsetzung ressourcenschonender, energie-, kosteneffizienter und innovativer Projekte gelegt.

Die Erfahrungen sind als Tätigkeit im eigenen Büro nachzuweisen.

Zur Prüfung der fachlichen Eignung wird ein vom Auslober berufenes Auswahlgremium gebildet, dem neben drei Vertretern der Verwaltung und des Nutzers zwei unabhängige Fachleute angehören. Aus den Bewerbungen werden bis zu 15 Teilnehmer unter Berücksichtigung der formalen und inhaltlichen Kriterien ausgewählt. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auslober. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht.

Formale Kriterien

1. Vollständig ausgefülltes und korrekt abgesendetes Internet-Bewerbungs-Formular mit folgenden Angaben:

- **Nennung der Teilnehmer:** Büroname (bei Arbeitsgemeinschaften Nennung aller Mitglieder); Ansprechpartner; Adresse (Straße, PLZ, Ort, Land); Telefon; Fax; E-Mail; ggf. Internet-Adresse; Jahr der Bürogründung; Anzahl der Mitarbeiter, Namen der Büroinhaber und -partner, Kammer-Nummer, Eintragungsort / bzw. Name der Kammer, Datum der Kammereintragung.
- **Nennung der beruflichen Qualifikation:** Bei Auswahl zur Teilnahme am Wettbewerb wird der Nachweis der beruflichen Qualifikation gemäß „Teilnahmeberechtigung“ schriftlich nachgefordert. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen in Form einer beglaubigten Übersetzung in deutsch vorgelegt werden.
- **Referenzen**
 - a) Nennung **mind. eines realisierten** Schulbauprojekts einschließlich Sporthalle oder einer vergleichbaren realisierten öffentliche Bauaufgabe aus den letzten 10 Jahren, mit **Jahr der Fertigstellung, Ort, Projektname, Kurzbeschreibung, erbrachte Leistungsphasen, HNF, Baukosten (Kostengruppen 300, 400 in Mio EUR brutto), Bauherr (Referenzadresse, Ansprechpartner)**. Pro Projekt max. 255 Zeichen.
 - b) Nennung **mind. eines realisierten** Umbaus eines denkmalgeschützten Gebäudes aus den letzten 10 Jahren, mit **Jahr der Fertigstellung, Ort, Projektname, Kurzbeschreibung, erbrachte Leistungsphasen, HNF, Baukosten (Kostengruppen 300, 400 in Mio EUR brutto), Bauherr (Referenzadresse, Ansprechpartner)**. Pro Projekt max. 255 Zeichen.
 - c) Nennung **mind. eines realisierten** Projektes des Nichtwohnungsbaus unter dem Aspekt der ressourcenschonenden, energie- und kosteneffizienten Ausführung aus den letzten 10 Jahren, mit **Jahr der Fertigstellung, Ort, Projektname, Kurzbeschreibung, erbrachte Leistungsphasen,**

HNF, Baukosten (Kostengruppen 300, 400 in Mio EUR brutto), Bauherr (Referenzadresse, Ansprechpartner). Pro Projekt max. 255 Zeichen.

d) Nennung von **mind. zwei** und max. vier Wettbewerbserfolgen oder Auszeichnungen innerhalb der letzten zehn Jahre. Es ist das Jahr, der Ort, die Nennung des erzielten Preises sowie Bezeichnung der Wettbewerbsaufgabe mit Bausumme (pro Projekt max. 255 Zeichen) anzugeben (Projekte unter a),b),c) und d) können identisch sein).

2. Zwei Bilddateien mit Bildern und Plänen von in der Bewerbung aufgeführten Referenzprojekte. Die Bilder sind gut sichtbar oben rechts mit dem Büronamen und Projekttitel zu versehen. Die Bilddateien werden im JPG-Format hochgeladen. Sie müssen 1024 Pixel breit und 768 Pixel hoch sein und eine Auflösung von 72 DPI haben. Die Dateigröße je Bilddatei darf 250 KB nicht überschreiten. Macintosh Nutzer sollten dringend darauf achten, dass die Dateinamenerweiterung "JPG" im Dateinamen enthalten ist, da ansonsten die Dateien nicht angenommen werden. Bilder, die mehr als 250 KB Speicherplatz benötigen, werden nicht akzeptiert. Empfohlen wird die Verwendung eines PC (Windows) mit einem aktuellen Internet-Browser und einer möglichst schnellen Internet-Verbindung (z.B. DSL) für die korrekte Dateiübertragung.

3. Für Teilnehmer einer Arbeitsgemeinschaft sind Mehrfachbewerbungen nicht zulässig. Sie dürfen sich nur einmal bewerben. Eine Mehrfachbewerbung ist auch eine Bewerbung unterschiedlicher Niederlassungen eines Architektur- bzw. Ingenieurbüros. Abweichungen von den formalen Anforderungen und Mehrfachbewerbungen führen zum Ausschluss vom Auswahlverfahren.

Der Bewerber hat selbst zu überprüfen, dass seine Bewerbung korrekt abgespeichert wurde. Dafür gibt es die Kontrollanzeige "Bewerbung vorhanden", die eingeblendet wird, sobald die Bewerbung abgeschlossen ist. Der Bewerber hat außerdem zu überprüfen, dass die Inhalte seiner Bewerbung vollständig und korrekt angezeigt werden. Dafür hat er sowohl die textlichen Inhalte auf der Kontrollseite "Bewerbung vorhanden" als auch die Bilder zu überprüfen.

Inhaltliche Kriterien

- Gestaltqualität anhand der Referenzprojekte (hochgeladene Bilder), maximal 3 Punkte mit **dreifacher Wertung**
- Erfahrung in der Planung bzw. Ausführung von vergleichbaren öffentlichen Gebäuden sowie Erfahrung im Umbau von denkmalgeschützten Gebäuden, maximal 3 Punkte mit **zweifacher Wertung**
- Erfahrungen in der Bearbeitung von komplexen Planungsaufgaben sowie Erfahrung mit energieoptimierten Projekten, maximal 3 Punkte mit **zweifacher Wertung**
- Fachkunde und Leistungsfähigkeit (schriftliche Referenzlisten), maximal 3 Punkte mit **einfacher Wertung**

Bewertung

Die Wichtung der Kriterien erfolgt wie oben angeführt. Jedes Mitglied des Auswahlgremiums kann pro Bewerbung maximal 24 Punkte vergeben. Die maximal erreichbare Punktzahl einer Bewerbung beträgt 120 Punkte. Die Punkte werden in einer Matrix erfasst und sind Bestandteil des Ergebnisprotokolls. Ausgewählt werden die Bewerbungen mit den höchsten Punktzahlen. Der Auslober behält sich vor, bei gleicher Punktzahl zu losen.

Die ausgewählten Bewerber werden nach der Sitzung des Auswahlgremiums per E-Mail benachrichtigt. Sie haben ihre Teilnahme innerhalb einer Woche schriftlich zu bestätigen sowie folgende Nachweise und Erklärungen einzureichen:

- Nachweis der beruflichen Qualifikation gem. Pkt III.2 der Bekanntmachung in Form einer Kopie der Kammerurkunde oder eines vergleichbaren Nachweises
- Schriftliche Erklärung des Bewerbers, dass Ausschlussgründe gem. § 11 VOF nicht vorliegen.

III.2) IST DIE TEILNAHME EINEM BESONDEREN BERUFSSTAND VORBEHALTEN?

NEIN JA

Wenn ja, geben Sie den Berufsstand an

Zur Bewerbung zugelassen sind

- Architekten als Generalplaner bzw. Arbeitsgemeinschaften aus Architekten und Ingenieuren (Fachrichtung Tragwerksplanung und Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung). Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die Anforderungen an die Berufszulassung erfüllt, die an natürliche bzw. juristische Personen gestellt sind sowie
- natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt und oder Beratender Ingenieur oder Ingenieur berechtigt sind und gemäß der EG-Richtlinien in der Bundesrepublik Deutschland tätig werden können und
- juristische Personen, sofern deren satzungsmäßiger Geschäftszweck auf einschlägige Planungsleistungen ausgerichtet ist und ein bevollmächtigter Vertreter und der Verfasser der Planungsleistungen die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt.

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) ART DES WETTBEWERBS

Offener Wettbewerb Nichtoffener Wettbewerb

IV.1.1) Voraussichtliche Teilnehmerzahl oder Marge

höchstens 15

IV.1.1.1) Namen der bereits ausgewählten Teilnehmer

keine

IV.2) KRITERIEN FÜR DIE BEWERTUNG DER VORHABEN

Alle zur Beurteilung zugelassenen Wettbewerbsarbeiten werden nach folgenden Gesichtspunkten beurteilt: Funktionalität, Gestaltung, Konstruktion, Wirtschaftlichkeit. Die Listung der Kriterien stellt keine Rangfolge dar. Die Kriterien werden ggf. in Abstimmung mit den Preisrichtern konkretisiert.

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim Auftraggeber *

629 – Kopernikus-Oberschule in der ehemaligen McNair-Kaserne

IV.3.2) Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen werden voraussichtlich im Dezember 2007 an die Teilnehmer ausgegeben. Es ist eine Bearbeitungszeit von ca. 9 Wochen vorgesehen.

Kosten keine

V.3.3) Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge

4.12.2007 (TT/MM/JJJJ), Uhrzeit: 16.00 Uhr, nach diesem Zeitpunkt ist das Internet-Formular nicht mehr abrufbar!

IV.3.4) Versendung der Aufforderungen zur Teilnahme an die ausgewählten Bewerber

Voraussichtlich im Dezember 2007

IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die von den Bewerbern verwendet werden können

ES DA DE EL EN FR IT NL PT FI SV andere – Drittstaat

IV.4) PREISE UND PREISGERICHT

IV.4.1) Anzahl und Höhe der Preise

Es steht eine Wettbewerbssumme von 64.000,00 Euro (netto) zur Verfügung.

Die Aufteilung der Preise ist wie folgt:

1. Preis 20.000,00 Euro; 2. Preis 13.500,00 Euro; 3. Preis 9.000,00 Euro; 4. Preis 6.500,00 Euro;
3 Ankäufe à 5.000,00 Euro

IV.4.2) Angaben zur Kostenerstattung

Kosten für die Bewerbung werden nicht erstattet.

IV.4.3) Muss der im Anschluss an diesen Wettbewerb vergebene Dienstleistungsauftrag dem Gewinner oder den Gewinnern des Wettbewerbes erteilt werden?

Das Preisgericht gibt eine schriftliche Empfehlung für die weitere Bearbeitung der Wettbewerbsaufgabe. Der Auslober beabsichtigt unter Würdigung der Empfehlung des Preisgerichts, einen der Preisträger mit der weiteren Bearbeitung der Aufgabe nach §§ 15, 64 und 73 HOAI mindestens mit den Leistungsphasen 2 bis 5 zu beauftragen, soweit und sobald die dem Wettbewerb zu Grunde liegende Aufgabe verwirklicht wird. Voraussetzung ist, dass die Ausführung der ausgewählten Arbeit im Kostenrahmen möglich ist. Siehe auch 7.1 GRW 1995 (i. d. nov. Fassung v. 22.12.2003). Die landschaftsplanerischen Leistungen sind nicht Bestandteil des Wettbewerbs. Diese werden vom Tiefbau- und Grünflächenamt des Bezirks Steglitz-Zehlendorf, Fachbereich Naturschutz und Grünflächen, übernommen.

IV.4.4) Ist die Entscheidung des Preisgerichts für den Auftraggeber verbindlich?

NEIN JA

IV.4.5) Namen der Mitglieder des Preisgerichts

Die Zusammensetzung des Preisgerichts erfolgt nach den Regeln der GRW 95 (i. d. nov. Fassung v. 22.12.2003). Die Mitglieder des Preisgerichts werden in den Ausschreibungsunterlagen zur Wettbewerbsaufgabe namentlich aufgeführt.

ABSCHNITT V: ANDERE INFORMATIONEN

V.1) IST DIE BEKANNTMACHUNG FREIWILLIG?

NEIN JA

V.2) STEHT DER WETTBEWERB MIT EINEM VORHABEN/PROGRAMM IN VERBINDUNG, DAS MIT MITTELN DER EU-STRUKTURFONDS FINANZIERT WIRD? *

NEIN JA

V.3) Ergänzende Informationen (FALLS ANWENDBAR)

V.4) DATUM DER VERSENDUNG DER BEKANNTMACHUNG 26/10/2007 (TT/MM/JJJJ)